

Qualifikationsmatrix der Aufsichtsratsmitglieder

		von Bomhard	Horstmann	Beier	Booth	Busch	Czlowiekowski	Grundler	Jäkel	Jungo Brüngger	Kaindl
Zugehörigkeitsdauer	Mitglied seit	2019	2014	2024	2016	2024	2024	2024	2024	2017	2019
Persönliche Eignung	Aufsichtsrechtliche Anforderung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Unabhängigkeit (ESRS)¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Unabhängigkeit (DCGK)²	✓	n. a.	n. a.	✓	✓	n. a.	n. a.	✓	✓	n. a.
	Kein Overboarding³	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Diversität	Geschlecht	männlich	weiblich	männlich	männlich	männlich	männlich	weiblich	weiblich	weiblich	männlich
	Geburtsjahr	1956	1970	1980	1954	1964	1976	1962	1971	1961	1969
	Staatsangehörigkeit	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Britisch/Deutsch	Deutsch	Polnisch	Deutsch	Deutsch	Schweizerisch	Deutsch
	Internationale Erfahrung	✓	-	-	✓	✓	✓	-	✓	✓	✓
	Ausbildungshintergrund	Jurist	Juristin	Kranken- und Gesundheitspfleger	Wirtschaftswissenschaftler	Physiker	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler	Studium der Biologie	M Phil in International Relations	Juristin	Mathematiker
Fachliche Eignung	Versicherungstechnik	✓	-	✓	✓	-	✓	✓	-	✓	✓
	Kapitalanlage	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	-	✓	✓
	Rechnungslegung	✓	✓	-	-	-	✓	✓	-	✓	✓
	Abschlussprüfung	✓	✓	-	-	-	✓	✓	✓	✓	✓
	Risikomanagement	✓	✓	-	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Internes Modell	✓	✓	-	✓	-	✓	-	-	✓	✓
	Unternehmensführung und -kontrolle	✓	✓	-	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Für das Unternehmen bedeutsame Nachhaltigkeitsfragen, insbesondere:										
	Personalmanagement/ Human Resources	✓	✓	-	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Klima	✓	-	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	✓	
Spezialkenntnisse	Finanzexperte gem. § 100 Abs. 5 AktG	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	✓
	Experte Rechnungslegung	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	✓
	Experte Abschlussprüfung	✓	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Digitale Transformation/ Informationstechnologie/ Künstliche Intelligenz	-	-	-	-	✓	✓	✓	✓	✓	-
	Cyber- und Informationssicherheit	-	-	-	-	✓	✓	-	✓	-	-
	Naturwissenschaften	-	-	-	-	✓	-	✓	-	-	-
	Ingenieurwissenschaften	-	-	-	-	✓	-	-	-	-	-

Stand: 31. Dezember 2025

¹ Zusätzliche Information: Unabhängigkeit gem. European Sustainability Reporting Standards (ESRS); Quelle: Zusammengefasste nichtfinanzielle Erklärung 2025.

² Unabhängigkeit gem. Deutschem Corporate Governance Kodex (DCGK): Die Empfehlungen zur Unabhängigkeit beziehen sich nur auf die Anteilseignerseite. Alle Aufsichtsratsmitglieder sind frei von relevanten (wesentlichen und nicht nur vorübergehenden) Interessenkonflikten.

³ Overboarding gem. DCGK.

✓ = Fachliche Eignung; Bewertung im Rahmen der jährlichen Selbsteinschätzung des Aufsichtsrats mit „gute“ oder „fundierte Kenntnisse“. Auf der Skala A bis E entspricht es einer Bewertung von mindestens B. Spezialkenntnisse: Ergebnis einer ergänzenden Abfrage (ohne Bewertungsskala) im Rahmen der jährlichen Selbsteinschätzung. Versicherungstechnik: Fähigkeiten und Erfahrungen in den Märkten, Geschäftsabläufen, dem Wettbewerb und den Anforderungen der Rück- und Erstversicherung (Life und Non-Life); Kapitalanlage: Kapitalanlage, Asset-Liability-Management; Rechnungslegung: Rechnungslegung, Controlling; Risikomanagement (inkl. interne Kontrollverfahren); Internes Modell: Modell zur Ermittlung der Solvenzkapitalanforderung gem. Solvency II; Unternehmensführung und -kontrolle: Recht, Aufsicht, Compliance, Revision, Steuern.

Qualifikationsmatrix der Aufsichtsratsmitglieder

		Knoche-Brouillon	Mücke	Ossadnik	Plotke	Spohr	Stocker Napravnik	Terhoeven	Vogel	Weidmann	Zimmerer
Zugehörigkeitsdauer	Mitglied seit	2021	2019	2024	2014	2020	2024	2024	2024	2024	2017
Persönliche Eignung	Aufsichtsrechtliche Anforderung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Unabhängigkeit (ESRS)¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Unabhängigkeit (DCGK)²	✓	n.a.	✓	n.a.	✓	n.a.	n.a.	n.a.	✓	✓
	Kein Overboarding³	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Diversität	Geschlecht	weiblich	weiblich	weiblich	männlich	männlich	weiblich	weiblich	männlich	männlich	männlich
	Geburtsjahr	1965	1953	1968	1962	1966	1975	1966	1969	1968	1958
	Staatsangehörigkeit	Französisch/ Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch
	Internationale Erfahrung	✓	-	✓	-	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Ausbildungshintergrund	Pharmazeutin	Rechtsanwalts- gehilfin	Physikerin	Versicherungs- betriebswirt	Ingenieur	Wirtschafts- wissenschaftlerin	Rechtsanwalts- gehilfin	Diplom- Geograph	Volkswirt	Jurist
Fachliche Eignung	Versicherungstechnik	✓	✓	-	✓	✓	✓	✓	-	-	✓
	Kapitalanlage	✓	✓	-	✓	✓	✓	-	-	✓	✓
	Rechnungslegung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	-	✓	✓
	Abschlussprüfung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	-	-	✓	✓
	Risikomanagement	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Internes Modell	✓	-	-	✓	-	-	-	-	-	✓
	Unternehmensführung und -kontrolle	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Für das Unternehmen bedeutsame Nachhaltigkeitsfragen, insbesondere:										
	Personalmanagement/ Human Resources	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Klima	✓	✓	✓	✓	✓	-	-	✓	✓	✓	
Spezialkenntnisse	Finanzexperte gem. § 100 Abs. 5 AktG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	✓
	Experte Rechnungslegung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	✓
	Experte Abschlussprüfung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	✓
	Digitale Transformation/ Informationstechnologie/ Künstliche Intelligenz	✓	✓	✓	-	✓	-	✓	✓	-	✓
	Cyber- und Informationssicherheit	-	-	✓	-	✓	-	✓	✓	-	-
	Naturwissenschaften	✓	-	✓	-	-	-	-	-	-	-
	Ingenieurwissenschaften	-	-	✓	-	✓	-	-	-	-	-

Stand: 31. Dezember 2025

¹ Zusätzliche Information: Unabhängigkeit gem. European Sustainability Reporting Standards (ESRS); Quelle: Zusammengefasste nichtfinanzielle Erklärung 2025.

² Unabhängigkeit gem. Deutschem Corporate Governance Kodex (DCGK): Die Empfehlungen zur Unabhängigkeit beziehen sich nur auf die Anteilseignerseite. Alle Aufsichtsratsmitglieder sind frei von relevanten (wesentlichen und nicht nur vorübergehenden) Interessenkonflikten.

³ Overboarding gem. DCGK.

✓ = Fachliche Eignung; Bewertung im Rahmen der jährlichen Selbsteinschätzung des Aufsichtsrats mit „gute“ oder „fundierte Kenntnisse“. Auf der Skala A bis E entspricht es einer Bewertung von mindestens B. Spezialkenntnisse: Ergebnis einer ergänzenden Abfrage (ohne Bewertungsskala) im Rahmen der jährlichen Selbsteinschätzung. Versicherungstechnik: Fähigkeiten und Erfahrungen in den Märkten, Geschäftsabläufen, dem Wettbewerb und den Anforderungen der Rück- und Erstversicherung (Life und Non-Life); Kapitalanlage: Kapitalanlage, Asset-Liability-Management; Rechnungslegung: Rechnungslegung, Controlling; Risikomanagement (inkl. interne Kontrollverfahren); Internes Modell: Modell zur Ermittlung der Solvenzkapitalanforderung gem. Solvency II; Unternehmensführung und -kontrolle: Recht, Aufsicht, Compliance, Revision, Steuern.